

Posener Zeitung.

Nr. 95.

Mittwoch, 7. Februar.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 7. Februar. (Telegr. Agentur.)

Wheat	Not. v.	6	Not. v.	6
April-Mai	189	75	184	50
Juni-Juli	193	50	188	50
Roggen höher			loco	51 40
Februar	137	50	Februar-März	51 70
April-Mai	140	—	April-Mai	52 90
Mai-Juni	141	—	Juli-August	54 90
Nübbel fest			August-September	55 20
April-Mai	79	70	per	55 —
September-Oktober	63	30	Häfer	122 25
Spiritus fester			April-Mai	122 —
Pos. Erzb. E. St.-Pr.	93	50	Kündig. für Roggen	—
Dels.-Gn.	72	50	Kündig. für Spiritus	20000
Halle-Sorauer	97	75	Pos. Provinz-B. A.	120 —
Mainz-Ldwgsh. G.A.	99	30	Edwirthschaftl. B. A.	—
Oberschlesische	248	75	Posener Spritfabrik	72 —
Kronpr. Rudolf	70	—	Deutsche Bank	147 50
Dest. Silberrente	66	75	Deutsche Bank Act.	145 25
Ungar. 5% Papier.	73	10	Diskontokommandit	195 75
do. 4% Goldrente	74	75	Königs-Laurahütte	129 90
Russ.-Engl. Anl. 1877	90	80	Dortmund. St. Pr.	97 60
1880 71 25	70	75	Lombarden	130 75
Nachbörse: Franzosen	570	—	Kredit	514 50
			Lombarden	239 —

Galiatier. E.-A.	129	50	129	—	Russische Banknoten	203	30	202	25
Pr. konf. 4% Anl.	101	70	101	70	Russ. Engl. Anl. 1871	85	60	84	75
Posener Pfandbriefe	100	75	100	75	Poln. 5% Pfandbr.	62	60	62	50
Posener Rentenbriefe	100	80	100	80	Poln. Liquid.-Pfdbr.	54	30	54	25
Dest. Banknoten	170	90	170	80	Dest. Kredit.-Akt.	519	—	519	50
Dest. Goldrente	82	25	82	25	Staatsbahn	572	—	572	—
1860er Loose	120	40	120	25	Lombarden	240	—	237	—
Italiener	87	60	87	50	Kondst. ziemlich fest				
Rum. 6% Anl.	1880 102	90	102	90					

Stettin, den 7. Februar. (Telegr. Agentur.)

Not. v. 6

Weizen steigend	September-Okt.	64	—	64	50
April-Mai	190 50	187	—	Spiritus fest	
Mai-Juni	192	—	188	50	loco
Juni-Juli	194	—	190	—	Februar
Roggen fest				April-Mai	50 30
April-Mai	136	—	134	50	Juni-Juli
Mai-Juni	137	—	136	—	Petroleum
Juni-Juli	139	—	138	—	loco
Nübbel ruhig				Rüben	875 —
per				April-Mai	875 —
April-Mai	77	—	78	—	—

Durchschnitts-Marktwerte nach Ermittelung der 1. Polizei-Direktion
Posen, den 7. Februar.

Gegenstand.	schw. W.	mittel. W.	gering. W.	Mitte.
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Weizen	böchl. niedrigst.	pro	—	15 80
Roggen	böchl. niedrigst.	100	—	15 50
Gerste	böchl. niedrigst.	Kilo-	—	12 50
Häfer	böchl. niedrigst.	gramm	—	12 50

Andere Artikel.

	böchl.	niedr.	Mitte.	böchl.	niedr.	Mitte.
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Stroh	4	50	3	—	3	75
Nicht-Krumm.	—	—	—	Rindfl. v. d.	1	40
Krumm.	—	—	—	Reule	1	20
Heu	6	—	4	Bauchfleisch	1	20
Erbien	—	—	—	Schweinef.	1	40
Vinen	—	—	—	Hammelf.	1	20
Bohnen	5	—	4	Kalbfleisch	1	40
Kartoffeln	5	—	4	Butter	2	40

Börse zu Posen.

Posen, 7. Februar. (Amtlicher Börsenbericht.)
Spiritus (mit Faz.) Gefüllt. 5.000 Liter. Kündigungspreis 49,10.per Februar 49,10, per März 49,50, per April-Mai 50,50, per Juni 51,40, per Juli 52, per August 52,50, Loco ohne Faz 49,50
Posen, 7. Februar. [Börsenbericht.]

Spiritus fest. Gefüllt. Liter. Kündigungspreis —, per Febr. 49,20 bez. Br., per März 49,60 bez. Gd., per April-Mai 50,50 bez. Gd., per Juni 51,40 bez. Br., per Juli 52,50 bez. Gd., per August 52,50 bez. Gd. Loco ohne Faz 49,60 bez.

Marktbericht der Kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 7. Februar.

Pro 100 Kilogramm.

	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen	17 M. 60 Pf.	14 M. 70 Pf.	13 M. 80 Pf.
Roggen	12	70	12
Gerste	14	—	12
Häfer	12	50	11
Kartoffel	4	40	4

Die Markt-Kommission.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 7. Februar. Das Armeeverordnungsblatt publiziert eine kaiserliche Verordnung über die diesjährigen Manöver und die Übungen des Beurlaubtenstandes. Kaisermanöver finden statt beim vierten und elften Armeekorps, der Gardelavallerie und der Kavallerie-Regimenter des ersten, zweiten, dritten, fünften und sechsten Armeekorps. Die übrigen halten Brigade- und Divisions-Übungen unter zeitweiser Zuziehung der reitenden Artillerie ab. Bei Graudenz findet eine fünfwöchige Belagerungsübung statt, woran die Mineurkompagnien des sächsischen und württembergischen Pionnier-Bataillons teilnehmen. Zu den Übungen des Beurlaubtenstandes werden 85,000 Infanteristen, 2600 Jäger, 11,600 Artilleristen, 2500 Pioniere, 5014 Trainmannschaften und 400 vom Eisenbahn-Regiment einberufen. Das Lehr-Infanterie-Bataillon tritt am 13. April in Potsdam zusammen.

Wien, 5. Februar. Der General der Kavallerie, Graf Tassilo Festetic, ist heute Nachmittag gestorben.

Wien, 6. Februar. Der Polen-Klub hat in der Affaire Kaminski-Wolski betreffend die Provisionsforderung Kaminski's für seine bei der Bauvergebung der Galizischen Transversalbahn geleistete Intervention folgenden Beschluss gefasst: Der Polen-Klub erklärt nach Erwägung des Inhaltes des von Kaminski gegen Baron Schwarz wegen Zahlung von 625,820 fl. eingebrachten Schriftsatzes, daß einige in demselben angeführten Handlungen und die Einbringung des Schriftsatzes durch Kaminski, sowie die Abfassung und Ueberreichung desselben durch Wolski gegen die Stellung eines Mitgliedes des Polen-Klubs schwer verstoßen und geeignet sind, die Würde der Landesrepräsentanz zu schädigen.

Paris, 7. Februar. Die Senatskommission für die Präsidentenvorlage wählte Allou zum Berichterstatter. Derselbe konfirierte morgen mit mehreren Ministern und legt am Donnerstag dem Senate den Kommissionsbericht vor. Die Berathung findet sodann am Donnerstag oder Freitag statt. Wenn die Vorlage abgelehnt wird, wie man allgemein annimmt, so erfolgt eine Neubildung des Kabinetts. Dem "Sécile" zufolge konfirierte Grévy lange mit Ferry. — Das Gerücht von der Freilassung des Prinzen Napoleon ist unbegründet. (Wiederholt.)

London, 6. Februar. Der heutige Kabinetsrath währte drei Stunden. Lord Spencer, Hartington und Harcourt wurden bis nach der Thür des Schatzamts von Detectives begleitet. — Heute wurde ein Gefangener aus einem Gefängnis nach dem Amte des Innern gebracht und einem einstündigen Verhöre unterworfen. Dem Vernehmen nach erhielt er genaue Informationen betreffs der irischen Revolutionspartei. Haftbefehle sind in Folge dessen gegen Davitt, Quinn und Healy erlassen worden. — Die Donaukonferenz tritt voraussichtlich am Donnerstag oder Freitag zusammen. Ghila konfirierte heute mit Granville.

London, 6. Februar. Heute fand ein Kabinetsrath statt,

welchem mit Ausnahme des Premiers Gladstone sämtliche Minister, sowie der Vizekönig von Irland, Spencer, beiwohnten.

Dublin, 6. Februar. Der Deputierte für Wexford, Healy (Parnellit) hat sein Mandat als Mitglied des Unterhauses niedergelegt, weil er während der 6monatlichen Gefängnishaft, welche er in Begriff ist, anzutreten, den Sitz im Parlament nicht unbesetzt lassen wollte.

Dublin, 6. Februar. Die große Jury hat die Anklage, welche gegen das Parlamentsmitglied O'Brien anlässlich seines in dem Journale „United Ireland“ publizirten aufrührerischen Artikels bestätigt.

Kairo, 6. Februar. Die internationale Entschädigungskommission hielt heute ihre erste Sitzung ab; man gab der Hoffnung Ausdruck auf eine prompte und billige Regelung aller Entschädigungsansprüche.

Telegraphische Börsenberichte.

Bonds-Course.

Frankfurt a. M., 6. Februar. (Schluss-Course.) Fest, still. Lond. Wechsel 20,435. Pariser do. 81,175. Wiener do. 170,60. R.-A. S.-L. —. Rheinische do. —. Hess. Ludwigsh. 99. K.-R.-Pr. Antl. 126 $\frac{1}{2}$. Reichsbank 101 $\frac{1}{2}$. Reichsbank 147 $\frac{1}{2}$. Darmst. 152 $\frac{1}{2}$. Meining Bl. 93 $\frac{1}{2}$. Westf.-ung. Bl. 705,50. Kreditaktien 258 $\frac{1}{2}$. Silberrente 66 $\frac{1}{2}$. Papierrente 66 $\frac{1}{2}$. Goldrente 82 $\frac{1}{2}$. Ung. Goldrente 74 $\frac{1}{2}$. 1860er Loope 120 $\frac{1}{2}$. 1864er Loope 325,10. Ung. Staatsd. 225,00. do. Ostb.-Obl. 11,94 $\frac{1}{2}$. Böhm. Westbahn 249 $\frac{1}{2}$. Elisabethb. —. Nordwestbahn 171 $\frac{1}{2}$. Galizier 257 $\frac{1}{2}$. Franzosen 285 $\frac{1}{2}$. Lombarden 117 $\frac{1}{2}$. Italiener 87 $\frac{1}{2}$. 1877er Russen 88 $\frac{1}{2}$. 1880er Russen 70 $\frac{1}{2}$. II. Orientali. 56 $\frac{1}{2}$. Benth-Pacif. 112 $\frac{1}{2}$. Diskonto-Kommandit —. III. Orientali. 56 $\frac{1}{2}$. Wiener Bankverein 97 $\frac{1}{2}$. 5% österreichische Papierrente 78 $\frac{1}{2}$. Buschtelegrader —. Egypter 71 $\frac{1}{2}$. Gotthardbahn 107 $\frac{1}{2}$. Türken 12.

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 259 $\frac{1}{2}$. Franzosen 285 $\frac{1}{2}$. Ga-ziyer 258 $\frac{1}{2}$. Lombarden 118. II. Orientali. —. III. Orientali. —. Egypter 71 $\frac{1}{2}$. Gotthardbahn —.

Wien, 6. Februar. (Schluss-Course.) Ruhig. Papierrente 77,80. Silberrente 78,00. Österreich. Goldrente 96,40. 6-proz. ungarische Goldrente 118,60. 4-proz. ung. Goldrente 86,92 $\frac{1}{2}$. 5-proz. ung. Papierrente 85,50. 1854er Loope 118,50. 1860er Loope 129,50. 1864er Loope 170,50. Kreditloose 171,00. Ungar. Präsident. 115,00. Kreditaktien 293,70. Franzosen 332,25. Lombarden 137,25. Galizier 302,00. Kasch.-Oderb. 143,50. Parowitzer 149,00. Nordwestbahn 201,00. Elisabethbahn 209,50. Nordbahn 274,00. Österreich. ungar. Bank —. Türl. Loope —. Unionbank 114,00. Anatol. Auftr. 118,00. Wiener Bankverein 107,75. Unger. Kredit 290,50. Deutsche Plätze 58,45. Londoner Wechsel 119,60. Pariser do. 47,47. Amsterdamer do. 99,10. Papoleons 9,49 $\frac{1}{2}$. Dutaten 5,62. Silber 100,00. Marknoten 58,47 $\frac{1}{2}$. Russische Banknoten 1,17 $\frac{1}{2}$. Lemberg-Gernowitz —. Kronpr. Rudolf 164,25. Franz-Josef —. Dtsch. Bodenbank —. Böh. Westbahn —. Elbtalb. 218,25. Tramway 220,25. Buschtelegrader —. Österreich. 5proz. Papier 92,60.

Wien, 6. Februar. (Abendbörs.) Ungarische Kreditaktien 291,25. österr. Kreditaktien 295,50. Franzosen 333,25. Lombarden 138,30. Galizier 303,00. Nordwestbahn 201,50. Elbtalb. 219,00. österr. Papierrente 77,85. do. Goldrente 96,50. ungar. 6 p.C. Goldrente 118,50. do. 4p.C. Goldrente 87,00. do. 5p.C. Papierrente 85,60. Marknoten 58,47 $\frac{1}{2}$. Napoleons 9,49 $\frac{1}{2}$. Bankverein 108,25. Fest.

Florenz, 6. Februar. 5p.C. Italien. Rente 87,40. Gold 20,24. Petersburg, 6. Februar. Wechsel auf London 23 $\frac{1}{2}$. II. Orient. Anleihe 91 $\frac{1}{2}$. III. Orientanleihe —.

Paris, 6. Februar. (Schluss-Course.) Fest. 3 proz. amortisir. Rente 79,85. 3proz. Rente 79,25. Anleihe de 1872 114,72 $\frac{1}{2}$. Italien. 5proz. Rente 86,75. Österreich. Goldrente 82 $\frac{1}{2}$. 6proz. ungar. Goldrente 100 $\frac{1}{2}$. 4proz. ungar. Goldrente 73 $\frac{1}{2}$. 5proz. Russen de 1877 89 $\frac{1}{2}$. Franzosen 703,75. Lombard. Eisenbahn-Aktien 297,50. Lombard. Prioritäten 282,00. Türken de 1865 11,70. Türkenloose 52,75. III. Orientanleihe —.

Credit mobilier 320. Spanier neue 60 $\frac{1}{2}$. do. inter. —. Suezkanal-Aktien 2185,00. Banque ottomane 717,00. Union gen. —. Credit foncier 1243,00. Egypter 357,00. Banque de Paris 937. Banque d'escompte —. Banque hypothécaire —. Lond. Wechsel 25,21. 5proz. Rumänische Anleihe —.

Paris, 6. Februar. Heute findet kein Boulevardverkehr statt. London, 6. Februar. Consols 102 $\frac{1}{2}$. Italien. 6prozentige Rente 86. Lombarden 11 $\frac{1}{2}$. 3proz. Lombarden alte —. 3proz. do. neue —. 3proz. Russen de 1871 85. 5proz. Russen de 1872 84 $\frac{1}{2}$. 5proz. Russen de 1873 83 $\frac{1}{2}$. 5proz. Türken de 1865 11 $\frac{1}{2}$. 3proz. Hunderte Amerik. 106 $\frac{1}{2}$. Österreichische Silberrente 66. do. Papierrente —. 4proz. Ungarische Goldrente 73 $\frac{1}{2}$. Österreich. Goldrente 81 $\frac{1}{2}$. Spanier 60 $\frac{1}{2}$. Egypter 70 $\frac{1}{2}$. Ottomana 18 $\frac{1}{2}$. Fest.

Wechselnotrungen: Deutsche Plätze 20,63. Wien 12,11. Paris 25,45. Petersburg 23.

Silber —. Platzdiskont 3 $\frac{1}{2}$ p.C.

Newyork, 5. Februar. (Schluss-Course.) Wechsel auf Berlin 94 $\frac{1}{2}$. Wechsel auf London 4,82 $\frac{1}{2}$. Cable Transfers 4,86 $\frac{1}{2}$. Wechsel auf Paris 5,20. 3 $\frac{1}{2}$ prozentige fundirte Anleihe 103 $\frac{1}{2}$. 4prozentige fundirte Anleihe von 1877 119 $\frac{1}{2}$. Erie - Bahn 37 $\frac{1}{2}$. Zentral - Pacific - Bonds 113 $\frac{1}{2}$. Newyork Centralbahn-Aktien 125 $\frac{1}{2}$. Chicago- und North Western-Eisenbahnen 147 $\frac{1}{2}$.

Geld leicht, für Regierungsbonds 2, für andere Sicherheiten 3 Prozent.

Verantwortlicher Redakteur E. Fontane in Posen.

Produkten-Kurie.

Rönigsberg, 6. Februar. Getreidemarkt. Weizen unverändert. Roggen unw. Loco 121/122 Pfund 2000 Pfund Zollgewicht 118,50. per Februar 117,50. per Frühjahr 122,50. Gerste behauptet. Hafer ruhig, loco inländischer 114,00. pr. Frühjahr 116,00. Weiße Erbien per 2000 Pfnd. Zollgewicht 140,00. Spiritus pr. 100 Liter 100 p.C. loco 50,00. pr. Frühjahr 52,00. pr. Juli 54,00. — Wetter: Schön.

Hamburg, 6. Februar. (Getreidemarkt.) Weizen loco fest, auf Termine ruhig, per April-Mai 181,00 Br., 180,00 Gd., per Mai-Juni 183,00 Br., 182,00 Gd. — Roggen loco und auf Termine ruhig, ver April-Mai 133,00 Br., 132,00 Gd., per Mai-Juni 133,00 Br., 132,00 Gd. Hafer und Gerste still. — Rübsl flau, loco 80,00, ver Mai 80. — Spiritus still, ver Februar 39 $\frac{1}{2}$ Br., per März-April 39 $\frac{1}{2}$ Br., ver April-Mai 39 $\frac{1}{2}$ Br., per Juni-Juli 40 $\frac{1}{2}$ Br. — Kaffee fest. Uniaiz 4000 Sac. — Petroleum behauptet, Standard white loco 7,50 Br., 7,40 Gd., ver Februar 7,40 Gd., per August-Dezember 8,50 Gd. — Wetter: Kälter.

Bremen, 6. Februar. Petroleum. (Schlussbericht.) Fest. Standard white loco 7,40 bez., ver März 7,50 bez., per April 7,65 Br. per Mai 7,80 Br., per August-Dezember 8,40 bez. und Br.

Wien, 6. Februar. (Getreidemarkt.) Weizen per Frühjahr 10,02 Gd. 10,05 Br., vor September-Oktober 10,45 Gd., 10,47 Br. Roggen per Frühjahr 7,62 Gd., 7,65 Br. Hafer vor Frühjahr 6,90 Gd., 6,92 Br. Mais vor Mai-Juni 6,68 Gd., 6,70 Br.

Brest, 6. Februar. Produktionsmarkt. Weizen loco behauptet, per Frühjahr 9,50 Gd., 9,52 Br., per Herbst 10,00 Gd., 10,05 Br. — Hafer per Frühjahr 6,50 Gd., 6,53 Br., Mais per Mai-Juni 6,18 Gd., 6,20 Br. Kohlraps pr. Aug.-September 14 $\frac{1}{2}$.

Peterburg, 6. Februar. (Produktionsmarkt.) Talg loco 74,00, pr. August 70,00. Weizen loco 14,10. Roggen loco 9,00. Hafer loco 4,90. Hanf loco 35,00. Leinsaat (9蒲nd) loco 13,25. — Wetter: Frost.

Paris, 6. Februar. Heute findet kein Produktions- und Zuckermarkt statt.

London, 6. Februar. In der Küste angeboten 7 Weizenladungen. Wetter: Nachtrost.

London, 6. Februar. Havannazucker 22 nom. stetig. Centrifugal Cuba —.

Hull, 6. Februar. (Getreidemarkt.) Für fremden Weizen bessere Nachfrage. Wetter: Schön.

Manchester, 6. Februar. 12r Water Armitage 7 $\frac{1}{2}$, 12r Water Taylor 7 $\frac{1}{2}$, 20r Water Nicholls 8 $\frac{1}{2}$, 30r Water Clanton 9 $\frac{1}{2}$, 32r Wood Townhead 9 $\frac{1}{2}$, 40r Mule Mayoll 9 $\frac{1}{2}$, 40r Medio Wilkinson 10 $\frac{1}{2}$, 32r Warpcops Lees 8 $\frac{1}{2}$, 36r Warpcops Dual. Rowland 9 $\frac{1}{2}$, 40r Double Weston 19 $\frac{1}{2}$, 60r Double courante Dual. 13 $\frac{1}{2}$. Printers 18 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$ pfd. 90. Fest.

Amsterdam, 6. Februar. Banczinn 57 $\frac{1}{2}$.

Antwerpen, 6. Februar. Heute findet kein Getreide- und Petroleummarkt statt.

Newyork, 5. Februar. Baarenbericht. Baumwolle in Newyork 10 $\frac{1}{2}$ do. in New-Orleans 94 $\frac{1}{2}$. Petroleum Standard white in Newyork 7 $\frac{1}{2}$ Gd., do. in Philadelphia 7 $\frac{1}{2}$ Gd., robust Petroleum in New-York 7, do. Pipe fine Germanies 1 D. 01 C. Rehl 4 D. 30 C. — Mother Winterweizen loco 1 D. 18 $\frac{1}{2}$ C., do. pr. Februar 1 D. 17 $\frac{1}{2}$ C., do. pr. März 1 D. 19 C., do. pr. April 1 D. 21 C. Mais (New) — D. 71 $\frac{1}{2}$ C. — Butter (Fair refined Macosados) 6 $\frac{1}{2}$. Kaffee (fair-Rios) 8 $\frac{1}{2}$. Somais Mais (Wicog) 11 $\frac{1}{2}$, do. Fair. 11 $\frac{1}{2}$, do. Raha u. Brothers 11 $\frac{1}{2}$. Sues short clear) 10 — Getreidefracht nach Liverpool 7.

Newyork, 5. Februar. Weizen-Berschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 72,000, do. nach Frankreich 20,000, do. nach anderen Häfen des Kontinents 55,000, do. von Kalifornien und Oregon nach Großbritannien 70,000, do. do. nach Frankreich 7000, do. do. nach anderen Häfen des Kontinents — Orts.

Angekommene Fremde.

Posen, 7. Februar.

Mulius' Hotel de Dresden. Die Mittergutsbesitzer Frau von Bablocka aus Dobra, von Falkenhain mit Tochter aus Bronzyna, von Stadlerstki aus Zaleśie, die Kaufleute Bernhard Kantorowicz, Hirsch und Schenk aus Berlin, Schmatulski aus Pinne, Dieckmann aus Stettin, Heinrich Schreiber aus Sagan, E. Neumann aus Breslau, Tapanowski aus Crefeld, Rittmeister von Buttlamer aus Bromberg.

Mulius' Buccow's Hotel de Rome. Mittergutsbesitzer von Blumenthal und Frau aus Torow, die Gutsbesitzer Hochschul und Albrandt aus Hochheim, Administrator Livius aus Ronow, die Kaufleute Lasker aus Breslau, Klinkowström aus Düren, Pulvermacher, Danziger und Dierich aus Berlin, Fränkel aus Gleiwitz, Rüschken aus Hohenlimburg, Goldschmidt aus Wien, Coburger aus Bielefeld.

Arndt's Hotel (früher Schaffenberg). Die Kaufleute Leopold Conrad, Eduard Lieb, Capary und Otto Neumann aus Berlin, Schick, H. Jeltsch und Jaffe aus Breslau, Rich. Falke und C. Denker aus Plauen i. W., Louis Lewy aus Chemnitz, Heinze aus Nossen, von Januszkiewicz aus Stettin, C. F. Kürten und M. Arendt aus Remscheid.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 6. Februar Mittags 2,26 Meter.
" " 7. " Morgens 2,28
" " 7. " Mittags 2,28